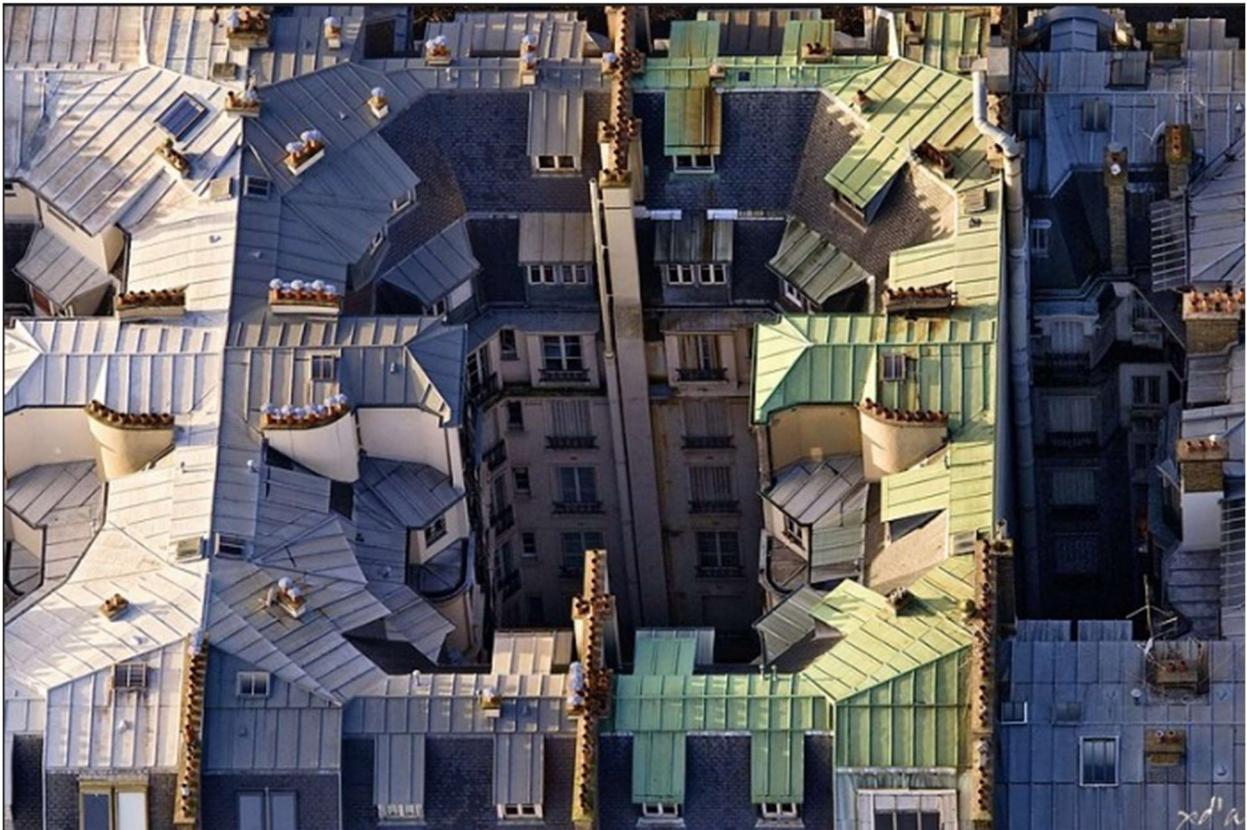


Prof. Dr. Alfred Toth

## Adessivität, Biadessivität und Teradessivität

1. Während Adessivität, als Teilrelation der bereits in Toth (2013) definierten Lagerrelation  $L = (Ex, Ad, In)$ , eine ontisch invariante Relation ist, sind es Biadessivität (vgl. zuletzt Toth 2018) und die hiermit eingeführte Teradessivität nicht. Vierfache Adessivität kommt nur auf die raumsemiotische Teilrelation der Repertoires restringiert vor, bei Innenhöfen, die von vier Systemen total-abgeschlossen sind



O. g. A., Paris.

2. Im Falle von Adessivität ist das Repertoire entweder 0-seitig objektabhängig



Rue Boinod, Paris

oder 2-seitig objektabhängig



Avenue de Tourville, Paris.

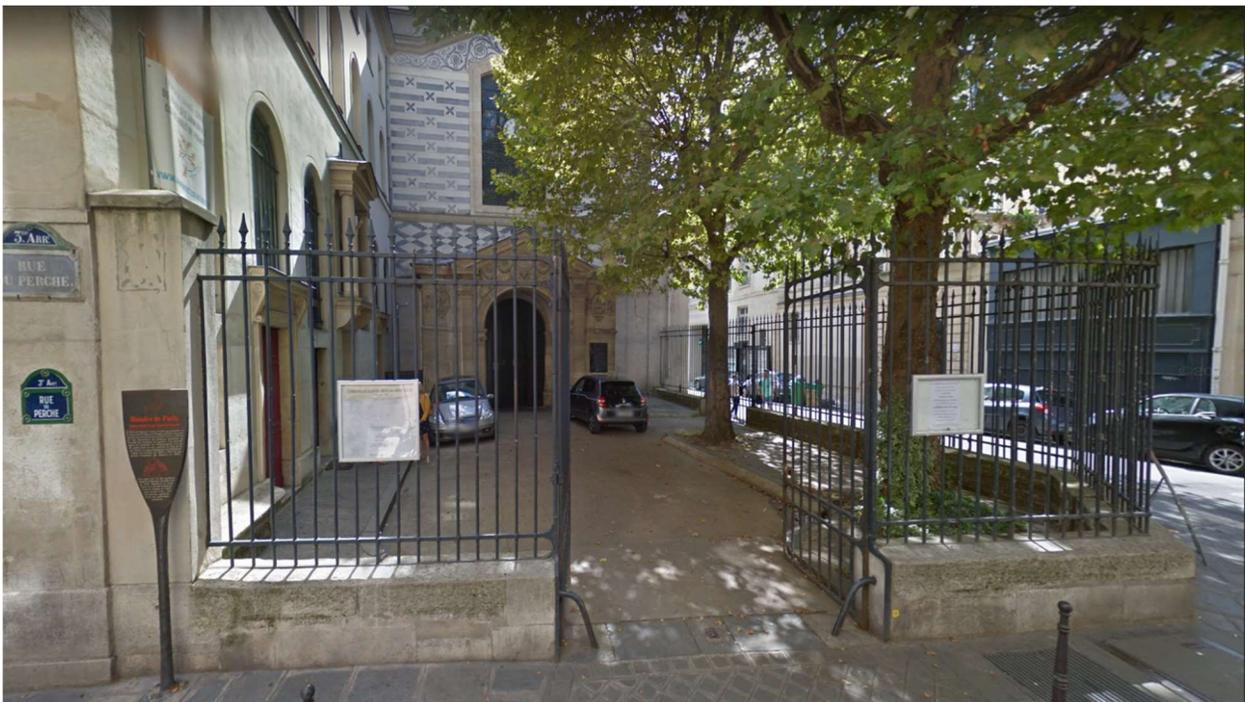
Man beachte also, daß es bei adessiven Repertoires keine 1-seitige Objektabhängigkeit gibt, denn das System fungiert als Referenzobjekt des Repertoires wie umgekehrt das Repetoire als Referenzobjekt des Systems fungiert.

### 3. Im Falle von Biadessivität kann wiederum 0-seitige Objektabhängigkeit



Rue Léontine, Paris

oder 2-seitige Objektanhängigkeit vorliegen



Rue du Perche, Paris.

1-seitige Objektabhängigkeit gibt es also, genauso wie bei Adessivität, auch bei Biadessivität nicht.

4. Überraschenderweise trifft dies auch für triadessive Repertoires zu, denn auch bei ihnen tritt 0-seitige Objektabhängigkeit



Rue du Moulin Vert, Paris

neben 2-seitiger Objektabhängigkeit auf



Rue du Parc Royal, Paris.

Rein 2-seitig objektabhängig sind somit nur vierfach adessive Repertoire, und 1-seitige Objektabhängigkeit tritt bei der raumsemiotischen Relation von Repertoires nicht auf.

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

Toth, Alfred, Biadessivität, Adessivität und Adjazenz 1-31. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2018

13.7.2018